

# Ausflug - Busfahrtkosten - Lehreranteil?

Beitrag von „Timm“ vom 22. April 2006 18:07

Zitat

**sally50 schrieb am 22.04.2006 16:48:**

Bei uns ist gar nichts kostenfrei. Wir müssen unterschreiben, dass wir auf das Geld verzichten, wenn der Erstattungsbetrag nicht ausreicht. Andernfalls werden Fahrten nicht genehmigt. Wir zahlen alles selbst, als meine Kinder noch klein waren und ich gezwungen war, sie mitzunehmen, habe ich sogar für drei bezahlt. Ein lächerlicher Betrag wird manchmal erstattet, der geht aber bei uns stets an begleitende Praktikanten oder LAAs. Selbstverständlich zahle ich auch die Busfahrten.

Vielleicht solltet ihr euch mal Gedanken machen, welche Veranstaltungen denn wirklich nötig sind und alles andere streichen. Dann reicht das Budget auch weiter.

Ich halte das Signal, das mit Aktionen wie dem "selbstverständlichen" Zahlen von Busfahrten gegeben wird, für fatal. Zum einen kommt der Kostenträger so billig weg, zum anderen erweckt man den Anschein, außerunterrichtliche Veranstaltungen seien eine Art von Urlaub und deswegen zahle man auch selbst. Jeder Kollege weiß aber, wie anstrengend Planung, Aufsichtspflicht usw. sind.

Dass mich keiner falsch versteht: Ich unternehme gerne etwas mit meinen Schülern außerhalb des regulären Unterrichts. Veranstaltungen, die man nicht bezahlt bekommt, kann man dann aber gleich privat durchführen. Dann können mal Schüler/Eltern planen und ich gehe als Privatperson ohne Aufsichts- und Rund-um-die-Uhr-Entertainment-Pflicht mit.